

Information der betroffenen Person (Eltern/Kind) bei der Direkterhebung von personenbezogenen Daten (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Kindertagesstätten SüdOst, Eigenbetrieb von Berlin

Tel: 030 – 239821-000 info@kita-suedost.de

Gesetzlicher Vertreter:

Geschäftsleitung: Sandra Stahl, Raik Busch

Datenschutzbeauftragter¹:

Matthias Schütz, audatis Consulting GmbH

Tel: 0331 971899-61, E-Mail: datenschutz-kita-suedost@audatis.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Datenerhebung (Eltern und Kind) zum Abschluss eines Betreuungsvertrages

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien von Empfängern:

Interne Empfänger: Sachbearbeitung zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten, bzw. von uns eingesetzte Dienstleister zum bestimmten Zweck. Ggf. erfolgt die Übermittlung an das Jugendamt sofern ein Tatbestand nach § 4 Abs. 11 VOKitaFöG vorliegt.

Datentransfer in ein Drittland:

Es ist liegt **keine** geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Nach Beendigung des Betreuungsverhältnisses werden die erhobenen Daten noch drei Jahre aufbewahrt und danach gelöscht, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist eine längere Aufbewahrungszeit erfordert. Ein Teil der Daten (wie z.B. das Sprachlernstagebuch) wird

bereits bei Beendigung des Betreuungsverhältnisses den Erziehungsberechtigten bzw. der Schule übergeben.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind zur Bereitstellung der Daten verpflichtet. Wenn Sie keine Daten bereitstellen, kann mit Ihnen kein betreuungsvertrag für Ihr Kind abgeschlossen werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.